Stadt Meerbusch

Der Bürgermeister
 Bürgerbüro, Sicherheit und Umwelt
 1.70.39.00

15. April 2011

An den
 Herrn Vorsitzenden
 des Bau- und Umweltausschusses

Informationsvorlage

zu TOP I 3, der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 18. Mai 2011

Abfallaufkommen in der Stadt Meerbusch im Jahr 2010

Die aktuelle Abfallstatistik wird in den beiliegenden Übersichten über das Abfallaufkommen in der Stadt Meerbusch im Jahr 2010 zur Information zusammengestellt.

Das Gesamtabfallaufkommen ist gegenüber dem Jahr 2009 um 1.202 t und 24,4 kg pro Einwohner gesunken. Die Einwohnerzahl stieg von 54.111 auf 54.334 (Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NW vom 30.06.2010).

Bei den einzelnen Abfallarten zeigen sich folgende Entwicklungen:

Gesunken ist das Abfallaufkommen beim Restabfall (- 172 t, - 3,9 kg / Einwohner), Sperrgut (- 199 t, - 3,8 kg / Ew), Bioabfall (- 312 t, - 6,3 kg / Ew), Grünabfall (- 201 t, - 3,8 kg / Ew), Altpapier (- 64 t, - 1,6 kg / Ew), Altglas (- 158 t, - 3 kg / Ew), Elektroschrott (- 98 t, - 1,8 kg / Ew), den Schadstoffen (- 5 t, - 0,09 kg / Ew) und den Altkleidern (- 24 t, - 0,5 kg / Ew).

Gestiegen ist nur die über die gelbe Tonne/gelber Sack entsorgte Menge der Leichtverpackungen (+ 31 t, + 0,4 kg / Ew).

Erfreulicherweise ist bei fast allen Abfallarten ein deutlicher Rückgang im Abfallaufkommen zu verzeichnen (siehe Anlage 1). Beim Bio- und Grünabfall ist die Menge stark witterungsabhängig. Der Rückgang der Restabfall- und Sperrgutmengen kann nicht plausibel erklärt werden.

Von einem Entsorgungsunternehmen wird interessierten Meerbuscher Bürgern eine kostenlose Tonne für die Altpapierentsorgung zur Verfügung gestellt. Dieses Altpapier wird privatwirtschaftlich verwertet. Das in den Depotcontainern von der Stadt eingesammelte Altpapier muss zur Wertstoffsortieranlage Neuss-Grefrath gebracht werden (siehe Anlage 1, Seite 8 und 9). Die über die Papiertonne entsorgte Menge verringert somit die städtischen Kosten für die Sammlung des Altpapiers.

Beim Elektroschrottaufkommen ist wieder ein starker Rückgang zu verzeichnen, da der Diebstahl von für die Straßensammlung bereitgestellten Elektrogeräten durch die gestiegenen Erlöse wieder attraktiv geworden ist (siehe Anlage 1, Seite 11).

In Vertretung

A. Mielke-Westerlage

Mielke-Westerlage
 Erste Beigeordnete